



www.schoeder.gv.at

Gemeindezeitung *Schöder*

Neuer Traktor für unsere Gemeinde



- Einweihung HLF 4 der FF Schöder *Seite 6*
- 60 Jahre Feier der VS Schöder *Seite 22*
- Günstner Wasserfall im ORF nominiert *Seite 31*



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend von Schöder!

Ein Jahr mit großen Herausforderungen neigt sich dem Ende zu, die Corona-Pandemie konnte eingedämmt werden, der prognostizierte Anstieg der Infektionen im Herbst ist zum Glück bis jetzt ausgeblieben. Der Krieg in der Ukraine tobt nach wie vor und die Auswirkungen auf Europa und den Rest der Welt sind enorm und noch gar nicht absehbar.

Die Abhängigkeit unserer Energieversorgung vom Gas und die internationale Vernetzung bei der Beschaffung unserer Wirtschaftsgüter wird uns nun vor Augen geführt und schlägt sich in einer gewaltigen Inflation mit enormen Preissteigerungen zu Buche.

Auch der Bau des neuen

ÖWG-Wohnhauses musste aus diesem Grund auf das kommende Jahr verschoben werden. Die Kosten für die Aufschließung unserer Baugründe haben sich verdoppelt, wir haben sie aber trotzdem durchgeführt.

Unser Neubau der TUS-Kabinen schreitet Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer zügig voran, wir werden im kommenden Sommer wie geplant eröffnen können.

Die Gründung der „Biolwärme Schöder GmbH“ mit der „Fernwärme Neumarkt/Stmk Ges.m.b.H. & Co KG“ als Partner ist beschlossen. Die Planungen sind bereits im Gang, somit kann im kom-

menden Jahr mit den Bauarbeiten begonnen werden. Das Heizwerk wird mit Hackenschnitzeln befeuert werden.

Um unsere Abhängigkeit von fossiler Energie zu vermindern, haben wir bei unserer Kläranlage eine Photovoltaik-Anlage montiert, für das Gemeindeamt ist eine PV-Anlage mit Speicher bereits bestellt.

Ein weiteres Großprojekt, der Ankauf von Grundstücken aus der Verlassenschaft nach Herrn Nikolaus Dorfer, konnte dank der großzügigen Unterstützung durch das Land Steiermark umgesetzt werden. Die Grundstücke mit gesamt 35.769 m² umfassen den sogenannten Schulbichl, das gesamte derzeit gepachtete Reitgelände

mit ca. 10.000 m² Bauerwartungsland und ein Waldstück in der Künsten. Der Kaufpreis in Höhe von € 619.981,00 wird durch ein langfristiges Darlehen finanziert. Das Land Steiermark steuert € 288.000,00 zu diesem Darlehen bei. Steuern und Vertragskosten sind natürlich auch zu bezahlen.

An dieser Stelle möchte ich der Familie Allram als Grundbesitzer meinen herzlichsten Dank aussprechen - für die einmalige Gelegenheit, diese Flächen zu erwerben, für die fairen und sachlichen Verhandlungen und das Vertrauen. Für die positive Entwicklung unserer Gemeinde ist dieser Grundstückskauf von unschätzbarem Wert.



Unser Gemeindetraktor hat sich nach 21jähriger Dienstzeit mit einem Motorschaden „verabschiedet“. Eine Reparatur wäre nicht mehr rentabel gewesen – also musste umgehend Ersatz gefunden und dieser auch finanziert werden. Beim Bürgermeistersprechtag am 16. November in Murau konnte ich bei Landeshauptmann Christopher Drexler persönlich vorstellig werden und um finanzielle Hilfe bitten. Diese wurde auch sehr großzügig gewährt – von den Gesamtkosten in Höhe von € 120.00,00 übernimmt das Land Steiermark die Hälfte. Ein herzlicher Dank unserem Landeshauptmann!

Bis zur Auslieferung des neuen Traktors (Lindner „Lintrac 100“ mit Hauer Frontlader) hat die Firma Landforst dankenswerter Weise kostenlos zwei Traktoren zur Verfügung gestellt.

Unser Gemeindearbeiter Herr Peter Schrefl hat sein Dienstverhältnis auf eigenen Wunsch mit Ende November beendet. Ich danke Peter im Namen un-

serer Gemeinde für seine Einsatzbereitschaft und besonders für seine gewissenhafte Arbeit bei unserer Kläranlage. Für seinen weiteren beruflichen Weg wünsche ich ihm alles Gute. Herr Michael Bischof hat mit 17. Oktober den Dienst als neuer Gemeindearbeiter angetreten, mit seiner umfangreichen Qualifikation ist er für seine Aufgaben als Gemeindearbeiter bestens geeignet, zu seinen Aufgaben gehört auch

die Betreuung unserer Kläranlage. Herr Bischof ist auch ein sehr aktiver Feuerwehrmann, sein Arbeitsplatz in unserer Gemeinde ist daher von großem Vorteil.

Ich wünsche Ihnen und ihren Lieben besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2023!

Euer Bürgermeister



Rudolf Mürzl



AWV Murau

Gut und richtig vorsortierter Bioabfall sind die Grundvoraussetzungen für die Herstellung von qualitativ hochwertigem Kompost. In den vergangenen Wochen hat sich jedoch die Fehlwurfquote in den Biotonnen des Bezirkes Murau massiv erhöht. Um dem Problem entgegenzuwirken, wird ab Mitte November 2022 ein bezirkweites Projekt ins Leben gerufen.

Plastiksäcke & verschiedene Verpackungen aber auch Gartenschläuche sowie Rucksäcke sind keine seltenen Fundstücke, die aus den Biotonnen des Bezirkes Murau herausgefischt werden. Die Nach- bzw. Aussortierung auf der Kompostanlage erfolgt zu 100% händisch und ist extrem mühsam und zeitaufwendig. All diese Fehlwürfe haben in der Biotonne nichts verloren und vermindern die Qualität des Komposts um ein Vielfaches.

Um auf die Problematik in der Bevölkerung aufmerksam zu machen, wird in Zusammenarbeit mit der Fa. Trügler Recycling & Transport GmbH, ein bezirkweites Projekt gestartet. Dabei werden von den Biotour-Fahrern verschie-

denfarbige Biotonnenhänger (ähnlich einem Türhänger im Hotel), je nach Trennqualität der jeweiligen Biotonne, an den Behälter gehängt:

Biotonnen, in welchen sich einige Fehlwürfe befinden, bekommen einen GELBEN Biotonnenhänger. Dabei wird auf das Problem aufmerksam gemacht und bei nochmaligem Verstoß, eine Verrechnung der Nachsortierung angekündigt. Die Tonne wird trotzdem von der Biomüll-Abfuhr mitgenommen.

Biotonnen, in welchen sich vermehrt oder wiederholt Fehlwürfe befinden, bekommen einen ROTEN Biotonnenhänger. Sollte ein roter Hänger ausgegeben werden, ist für die Nachsortierung ein Betrag in Höhe von €50,- vom Verursacher zu bezahlen. Die Tonne wird trotzdem von der Biomüll-Abfuhr mitgenommen und anschließend nachsortiert.

Sollte sich in einer Biotonne überwiegend Verpackungs- & Restmüll befinden, wird die Biotonne stehen gelassen und der Verursacher muss für die Nachsortierung selbst aufkommen!

Biotonnen, bei welchen die Sammlung den Vorgaben entsprechen, bekommen einen GRÜNEN Biotonnenhänger.

Mit dieser Maßnahme möchten wir die Bevölkerung des Bezirkes Murau nicht an den Pranger stellen, sondern ihnen lediglich das vorliegende Probleme veranschaulichen. Jeder von uns ist ein Teil der Lösung. Seien Sie also ein Vorbild und nehmen Sie die Mülltrennung ernst. So können nicht nur wichtige Ressourcen, sondern auch Ihr Geldbeutel und unsere Umwelt geschont werden.

Bei Fragen stehe ich Ihnen sowie das Team des Abfallwirtschaftsverband Murau, jederzeit gerne zur Verfügung – scheuen Sie sich nicht uns zu kontaktieren.

Ihr René Hohegger
Umwelt- & Abfallberater
Mobil: +43 681 108 312 60
E-Mail: rene.hohegger@abfallwirtschaft.steiermark.at



Heizkostenzuschuss 2022/23

Bis 28. Februar 2023 haben Sie wieder die Möglichkeit, den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark zu beantragen. Formulare sind am Gemeindeamt erhältlich.

Der Zuschuss wird in Form einer Einmalzahlung gewährt und beträgt € 340,- für alle Heizungsanlagen.

Das Haushaltseinkommen darf die nachfolgenden Grenzen NICHT übersteigen (Achtung: Bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

für Ein-Personen-Haushalte:
€ 1.371,00

für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:
€ 2.057,00

für jedes Familienmitglied beziehende im Haushalt lebende Kind:

€ 412,00

Keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss haben all jene Personen, die eine Wohnunterstützung beziehen.

Entsprechende Nachweise aller im Haushalt lebender Personen müssen vorgelegt werden.



Freie Wohnung

Im Gemeindefohnhaus Schöder Nr. 41 ist eine Wohnung frei geworden. Die Wohnfläche beträgt 36,74 m² und setzt sich zusammen aus Küche, Wohnraum, Bad, WC, Abstellraum, Vorraum, Balkon und Kellerraum. Die Wohnung ist neu adaptiert. Etagenheizung mit festen Brennstoffen. Die monatliche Miete inklusive Betriebskosten beträgt € 229,19; Heizung und Strom sind extra.

Wenn Sie Interesse an der Wohnung haben, melden Sie sich bitte schriftlich am Gemeindeamt.

Einweihung Dr. Seber

Im Rahmen einer kleinen Feier überreichten Bgm. Rudolf Mürz (Gemeinde) und Vizebgm. Klaus Kollau (Ver-

einsgemeinschaft) unserer neuen Hausärztin Dr. Christine Seber und ihrem Team einen kleinen Blumengruß.

Bei der anschließenden Führung durch die neu adaptierten Räumlichkeiten der Ordination im Erdgeschoss des Ge-

meindeamtes konnten sich alle Besucher von der tollen Umbauarbeit der Firma TBS Seidl überzeugen.



Freiwillige Feuerwehr

Hochzeit

Wir gratulieren unserem Kameraden Andreas Rossmann und seiner Renate ganz herzlich zur Hochzeit am 30. Juli 2022!

Wir wünschen Euch für die gemeinsame Zukunft viel Glück und Gesundheit! GUT HEIL!



Auffrischung Erste Hilfe Kurs

Am letzten Wochenende im Oktober fand am Samstag und Sonntag ein Erste Hilfe Kurs in den Räumlichkeiten der FF Schöder statt. Bei die-

sem 16 Stunden Kurs konnten 10 Kameraden der FF Schöder und Gäste von den Nachbarwehren ihren alle 4 Jahre vorgeschriebenen Auffrischkurs absolvieren. Anna Maier vom RK Murau konnte den interessierten Kursteilnehmern ihr Fachwissen gut vermitteln, sodass alle Teilnehmer die abschließende Prüfung mit Erfolg bestanden.

Feuerwehrfest

Am Samstag, dem 10. September 2022 war für die Feuerwehr Schöder ein besonderer Tag: Das neue Tanklöschfahrzeug HLF 4 mit 5.000 Liter Wasserinhalt wurde gesegnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Das Fahrzeug selbst ist seit Anfang Dezember des letzten Jahres im Einsatz. Als Fahrzeugpatinnen fungierten: Monika Lercher, Evelyn Schmidhofer, Renate Rossmann, Marina Draschl, Melanie Setznagel und Judith Gruber. Das bisherige TLF-A 3000 wurde im Jahr 1992 mit einem 3.000 Liter fassenden Wassertank angekauft, erfüllte die neu-

en Anforderungen allerdings nicht mehr. Pfarrer Gregor Szoltysek segnete das neue Einsatzfahrzeug, ABI Gerhard Zirker verwies auf die gute Zusammenarbeit aller Feuerwehren in seinem Abschnitt und dankte der Gemeinde für die Mitfinanzierung. Bereichskommandant LFR Helmut Vasold übergab an Bürgermeister Rudolf Mürzl eine Floriani Plakette als Anerkennung. Die Feuerwehrjugend zeigte bei einer Löschübung ihr Können und die aktiven Florianis den Einsatz der Bergeschere an einem Fahrzeug. Anschließend wurde im Rüsthaus bis in die Morgenstunden gefeiert.



Wissenstest Jugend

Am 15.10.2022 fand ein Wissenstest der Feuerwehrjugend in Niederwölz statt.

Unsere Teilnehmer haben mit einer großartigen Leistung

bestanden! Teilnehmer in den verschiedenen Kategorien: Wissenstest Spiel Bronze: Draschl Julian und Metnitzer Niklas

Wissenstest Spiel Silber: Traumüller Leon, Simbürger Tobias und Karl Andreas Wissenstest Bronze: Gruber Moritz, Marktler Eme-ly, Lick Mathias und Bischof

Tobias Wissenstest Gold: Simbürger Michael Quereinsteiger: Bischof Raphael und Petzl Lorenz Herzliche Gratulation!



Neue Einsatzwesten für die Bergrettung

Nach gut einem Jahr Wartezeit konnten wir am 12.11.2022 unsere Einsatzwesten in Empfang nehmen! Die Firma Montura Workframe schien für unsere Bedürfnisse entsprechende Westen anzubieten. Im feierlichen Rahmen unseres

Jahresrückblicks beim Gasthaus Hirschenwirt, wurden die Westen vom Bürgermeister, Herrn Rudolf Mürzl an unsere Mannschaft übergeben! Herzlichen Dank der Gemeinde Schöder für die finanzielle Unterstützung unserer Ver- einsarbeit!

Unsere Einsatzwesten bieten nicht nur Schutz in Punkto Sichtbarkeit, als oberstes Kleidungsstück bei Einsätzen und Übungen können wir nun unsere Funkgeräte ordnungsgemäß am Mann tragen und sind auch durch Namensschilder erkenntlich!

Euer Team der Bergrettung St. Peter am Kammerberg



Die Polizei informiert

Besonders in der Dämmerungszeit zwischen Anfang November und Ende Februar steigen Einbruchsdelikte jedes Jahr leicht an, aufgrund dessen möchte die PI Schöder hiermit darüber informieren. Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen erstmals einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegen die Verletzung der Privatsphäre und der damit verbundene Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

Folgende Tipps sollte man befolgen, um Einbrechern die Tat zu erschweren:

- Geeignete einbruchshemmende Türen, Fenster und Schlösser sowie Alarmanlagen können das Risiko Opfer eines Einbruchs zu werden minimieren.
- Verschließen Sie alle Türen, bevor sie das Haus oder die Wohnung verlassen, nutzen Sie Schlösser auch zum Kellerabteil, Garage oder Fahrradabstellraum. Schließen Sie auch alle Fenster – niemals gekippt lassen!
- Verwenden Sie einen Tresor für Ihre Wertgegenstände. Mieten Sie sich ein Bankschließfach bei längerer Abwesenheit.
- Legen Sie ein Eigentumsbeziehungswise Inventarverzeichnis an, fotografieren Sie Ihre Wertgegenstände und notieren Sie sich die Gerätenummern von Handy, Laptop und dergleichen.
- Personen, die sich verdächtig verhalten, indem sie Häuser beobachten oder fotografieren können Sie der Polizei unverzüglich unter der Notrufnummer 133 melden (in solchen Fällen Kennz. von verdächtigen Fahrzeugen oder andere besondere Merkmale notieren). Auch wenn es sich um keine strafbaren Taten handelt, kann die Information für die Polizei nützlich sein.
- Bitten Sie Nachbarn oder gute Bekannte, bei längerer Abwesenheit regelmäßig nach dem Rechten zu sehen. Vermeiden Sie einen vollen Postkasten oder Werbematerial vor der Tür.
- Einstiegshilfen wie Gartenmöbel, Leitern oder Kisten sollten mit Ketten gesichert oder weggesperrt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf folgenden Seiten:
<http://www.bundeskriminalamt.at/praevention>
www.gemeinsamsicher.at
 oder auf der PI Schöder



Holzwelt Murau: Jahresbericht der Regionalentwicklung

Die Holzwelt Murau nähert sich dem Ende der LEADER-Förderperiode und beschloss deshalb die neue Strategie für 2023 – 2027. Viele Entwicklungen gab es im Bereich der Klima- und Energiemodellregion und im Arbeitsprogramm nach dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz. Neu ist außerdem die Klimawandelanpassungsregion Holzwelt Murau, deren

Projekte eine „Heimkehrerin“ umsetzt.

Neue LEADER- Strategie in den Startlöchern

Im Winter 2021/2022 hat die Holzwelt Murau eine Strategie für die neue LEADER-Periode mit ihren Mit-

gliedern erarbeitet. Zu den Handlungsfeldern und Herausforderungen zählen weiterhin bewährte Themen wie Holz, erneuerbare Energien, Orts- und Stadtkernentwicklung und Klimawandelanpassung. Dazu soll die Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen intensiviert werden. Die LEADER-Strategie liegt nun zur Genehmigung bei den LEADER-verantwortlichen Stel-

len im Bundesministerium (BML). Nach einer erneuten Anerkennung als LEADER-Region im nächsten Jahr, steht einer Umsetzung nichts mehr im Wege.



HOLZWELTMURAU

Mit gutem Beispiel voran

Die Klima- und Energiemodellregion Holzwelt Murau beschäftigt sich untermessen seit einiger Zeit mit bedarfsgerechter Energiebereitstellung. Auch, wenn die Region in der Jahresbilanz mehr Strom produziert als sie verbraucht, ist der Überschuss faktisch nur von Frühjahr bis Herbst vorhanden. Ob und wie man Überschussstrom aus erneuerbarer Energie speichert, ist Gegenstand mehrerer Projekte. In der Umsetzung als zukunftsweisendes Pilotprojekt gilt die Wasserstoff-Energiezelle vor dem Holzwelt-Büro.

Gut angepasst ist halb gewonnen

Dass das Klima sich verändert ist nicht mehr zu leugnen. Entscheidend jedoch ist, wie jede/r einzelne darauf reagiert. Durch die Anerkennung zur Klimawandelanpassungsregion (kurz: KLAR) ist es nun möglich Anpassungsmaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen (Land- und Forstwirtschaft, Bauen, Bewusstseinsbildung usw.) umzusetzen. Der Vorstand der Holzwelt Murau entschied sich nach der öffentlichen Ausschreibung für Leonie Zedlacher als neue KLAR-Managerin, die das Team seit 01. September 2022 ergänzt.

Unterstützung innovativer Ideen

Neben den Projekten, die die Holzwelt Murau selbst abwickelt, unterstützt sie externe Projektträger und Förderwerber bei der inhaltlichen Umsetzung und mit finanziellen Mitteln aus dem LEADER-Budget. Dazu zählen Entwicklungen neuer Produkte wie z.B. bei der Hansmann GmbH mit ReinHolz, „Der Hackschnitzler“ mit der neuen Pelletieranlage zur regionalen Versorgung oder auch Forschungsvorhaben wie dem Projekt „Waldmedizin“ des Naturparks Zirbitzkogel-Grebenzen. Außerdem hat sich das Energiecamp bereits als jährliches Highlight etabliert und wird mittlerweile im Auftrag des Landes Steiermark durch die Holzwelt Murau veranstaltet.

Innenentwicklung und Außenwirkung

In einem weiteren Projekt begleitet die Holzwelt Murau die Gemeinden im Bezirk bei der Innenentwicklung zur Stärkung von Orts- und Stadtkernen. Angefangen von einfachen Impulsen und Ideen bis hin zu umfangreichen Beteiligungsprozessen fungiert die Holzwelt Murau – je nach Bedarf – koordinativ oder auch initiativ. Für die Vernetzung in der Wirtschaft sorgt die Projektleitung durch Kontakte in der WKO, Unternehmen in der Region und der Initiative „Kraft.Das Murtal“. Darüber hinaus soll mit Hilfe der Website wirtschaftsregionmurau.at eine bezirkswerte Serviceplattform mit wesentlichen Informationen für UnternehmerInnen entstehen.



Gemeindebäuerin Humorspaziergang

Ein Spaziergang der anderen Art erwartete uns am letzten Oktoberwochenende. Frau Sabine Schlick-Kummer, auch unter dem Künstlernamen „Frau Sabine“ bekannt, beehrte uns mit ihrer mobilen Tankstelle für Geschichten und Humor. Angelehnt an ihre ganz eigene Familiengeschichte, denn bereits ihre Oma Frau Unterberger und anschließend ihre Eltern führten in Oberwölz die Tankstelle am Hauptplatz.

Gemeinsam spazierten wir zu gemütlichen ruhigen Plätzen an denen Frau Sabine mit humorvollen Geschichten, Anekdoten und Gesang uns bestens unterhielt und somit mit ihrer ganz eigenen Tankfüllung für heitere Stunden sorgte. Zum Abschluss kehrten wir beim Gasthof Hirschenwirt ein und ließen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.



Bäuerinnen-Lehrfahrt

Wenn die Bäuerinnen zusammenkommen und gemeinsam sich auf den Weg machen dann ist Spaß vorprogrammiert. Unterschiedlichste und abwechslungsreiche Stationen erwarteten uns. Als Einstieg besuchten wir eine Kaf-

feerösteri in Spielberg, wo uns schon der genüssliche Duft entgegen strömte. Danach ging es weiter in den Genussladen Eppenstein wo wir auch den Schlachtbetrieb besichtigten. Beim Ziegenhof Melter machten wir Halt, bevor es

zur Ring Rast weiter ging. Als krönenden Abschluss durften wir die Konditorei Regner in Seckau besuchen und uns quer durch das Sortiment kosten. Bei der Frage wie viele Eier die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter pro Woche verar-

beiten, stockte uns allerdings der Atem. Bis zu 12.000 in absoluten Spitzenzeiten. Mit dieser und vielen anderen Erkenntnissen des Tages fuhren wir nach lustigen und lehrreichen Stunden wieder nach Hause und freuen uns schon auf weitere Abenteuer.



Filmpräsentation „Bäuerinnen Hits für Kids- Woher kommt die Kuhmilch?“

Die Bäuerinnen sind Botschafterinnen für Nachhaltigkeit, gesunde Lebensmittel aus der Region und Wertschätzung gegenüber dem bäuerlichen Beruf. In den letzten Jahren konnten die Bäuerinnen nicht wie gewohnt in die Volksschulen kommen, um

diese Schwerpunkte den SchülerInnen näher zu bringen. Somit kam es zur Idee eines Filmprojektes, das den Kindern spielerisch Einblicke rund um das Thema Milch bietet. Die SchülerInnen wurden in die Umsetzung des Projektes miteinbezogen: Anhand ihrer

Fragen entstand das Konzept des Filmes. So wurden die konkreten Interessen der Kinder bearbeitet. Der Film soll einen Lernfaktor erzielen und transparent Anreize schaffen, um die regionale Landwirtschaft kennenzulernen. Einige Bäuerinnen des Beir-

tes Murau setzten diese Idee in die Tat um und so konnte der Film am 24. Oktober im Schloss Feistritz präsentiert werden. Auch ich durfte bei diesem Projekt mitarbeiten und viele neue Eindrücke gewinnen. Claudia Simbürger



Skiliftgemeinschaft Schöder

Nach langem Ringen konnten wir unsere Garage für das Pistengerät endlich fertigstellen und gebührend einweihen. Die Vereinsmitglieder und Gäste wurden mit Maroni, Sturm und den köstlichen Ehgrabner

Würstl verwöhnt. Dabei durften wir auch die Vertreter von den Kreischberg Seilbahnen Karl Fussi und Reini Kargl begrüßen, die unsere Arbeit sehr schätzen und uns weiterhin ihre volle Unterstützung zugesichert haben. Herzlichen

Dank an alle, die hier mitgewirkt haben. Sommerkehraus steht bei unserer Skiliftgemeinschaft am Programm. Die Felder wurden in Pisten verwandelt und auch unser Pistengerät sowie die Schneekanonen wurden

umfangreich serviciert und das Eine und Andere Ersatzteil getauscht. Wir freuen uns schon auf eine unbeschwerte Wintersaison und vor allem auf unsere begeisterten kleinen und großen Skifahrer:innen.



Musikverein Edelweiß

"Weihnachtsfeier" auf der Alm

Auch heuer verlegten wir unsere Weihnachtsfeier in den Sommer und kombinierten sie mit einem Wandertag. Am 16.6. „bezwangen“ wir gemeinsam das Feldkögerl, von wo uns ein nahendes Gewitter aber wieder rasch vertrieb. Den

anschließenden Halt bei der Hirschenwirt-Hütte konnte uns das Wetter aber nicht vermiesen. Wir wurden ausgezeichnet mit Speis und Trank verwöhnt, wofür wir uns bei Familie Petzl und Team bedanken möchten.



Musikalische Umrahmung des Schöderer Pferdemarkt

Der 112. Schöderer Pferdemarkt konnte heuer nach 2 Jahren Pandemie wieder in seiner gewohnten Form stattfinden. Wir sorgten auch dieses Jahr mit unserem

Konzert in der Reithalle für entsprechende Stimmung am Nachmittag. Außerdem wurde auch die Siegerehrung zum Fohlenchampionat angemessen musikalisch umrahmt.



3 Goldene für Schöder

Seit 9.7.2022 sind drei weitere Musiker*innen des MV Edelweiß Schöder „vergoldet“. Diese großartige Leistung haben Maximilian Steiner (Tuba), Katharina Brunner (Waldhorn) und Selina Traumüller (Waldhorn) vollbracht.

Alle Drei begannen bereits in der Volksschule ihre Ausbildung an der MS Murau. Mag. Monika Steiner zeichnet für die hervorragenden Leistungen am Waldhorn verantwortlich, Mag. Johann Ferner für das ausgezeichnete Beherrschen der Tuba.

Maximilian Steiner, mit seinen 14 Jahren der Jüngste in der Runde, besucht seit September 2022 das MG Dreihackengas-

se. Zusätzlich vertieft er sein Können am J.J.Fux-Konservatorium und im Landesjugendsymphonieorchester.

Katharina Brunner, die wie Selina Traumüller im Juni 2022 auch die Matura abgelegt hat, studiert Harfe an der Gustav-Mahler-Privatuniversität Klagenfurt. Daneben findet sie weiterhin Zeit beim BJO Murau oder der LJBO-Akademie mitzuwirken. Selina Traumüller ist bei einem Steuerberater bereits voll ins Berufsleben eingestiegen. In ihrer spärlichen Freizeit engagiert sie sich in mehreren Musikvereinen. Wir gratulieren sehr herzlich zum LAZ in Gold!



Ferienbetreuung über Flexible Hilfen

Unsere Jugendreferentin Alexandra Rieberer gestaltete wieder in bewährter Weise die Ferienbetreuung für Kinder, organisiert über die Flexiblen Hilfen Murau. Sie vermittelte den Kindern Freude an Rhythmus, Bewegung und Musik, wobei das Marschieren mit Stabführer Mathias Mürzl und Trommler Mateo Berger erneut zu den Höhepunkten zählte. Die zahlreichen TeilnehmerInnen dankten ihr diesen Einsatz und dieses Bemühen mit strahlenden Gesichtern – nicht nur an den zwei Montagen. Bei jedem Auftritt des Musikvereins umringten Alexandra ihre neu gewonnenen „Fans“.



112. Schöderer Pferdemarkt

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause konnte heuer wieder ein normaler Pferdemarkt abgehalten werden. Fast 220 Pferde erfreuten die Besucher und Käufer, die heuer auch bei der neu eingeführten Versteigerung ihre Gebote abgeben konnten. Beim 20. Steirischen Fohlenchampionat bestaunten die interessierten Besucher die hervorragende Qualität der Fohlen im Endring. Nach mehr als 30 Jahren in der Funktion als Geschäftsführer und Zuchtleiter des Landespferdezuchtverbandes Steiermark ging heuer Ing. Walter Werni in den wohlverdienten Ruhestand. Bgm. Rudolf Mürzl dankte ihm im Namen der Gemeinde Schöder für sein langjähriges Engagement beim Schöderer Pferdemarkt und überreichte ihm ein kleines Erinnerungsgeschenk.

Auch das Rahmenprogramm konnte sich heuer wieder sehen und hören lassen. Neben dem üblichen Krämermarkt gab es eine Landmaschinen-

präsentation, eine tolle Verlosung einer Zuchtstute und viele Sachpreise wie einen Jahresbedarf Murauer Bier. In der Reithalle Schöder gab es wieder ein Konzert des MV Edelweiß Schöder und man konnte auch wieder das Tanz-

bein beim Alpenecho und dem Alpensound schwingen. Die Schuhplattler aus der Krakau führten ihre Plattler auf und auch DJ Gero sorgte in der Disco für gute Stimmung bis in den frühen Morgen. Die Pferdezüchtgenossenschaft

Schöder als Veranstalter und die Vereinsgemeinschaft Schöder als kulinarische Unterstützung in der Reithalle freuen sich schon auf euren Besuch beim nächstjährigen Pferdemarkt am 26.08.2023.



ÖKB Schöder

Geschätzte Bevölkerung! Liebe Kameraden!

Nach zwei Jahren der eingeschränkten Vereinstätigkeit, durften wir diesen Sommer wieder an zahlreichen Veranstaltungen zur Kameradenpflege teilnehmen. Die Kameradschaft Schöder war, am 12. Juni 2022, beim 150. Bestandsfest in Irdning, am 24. Juli 2022, beim 70. Bestandsfest in St. Peter ob Judenburg, sowie am 18. September 2022, in Spielberg zum 90. Bestandsfest. Des Weiteren war die Kameradschaft Schöder am Bezirkswandertag in Schönberg-Lachtal am 03. September 2022 vertreten. Auch bei diversen sportlichen und militärischen Veranstaltungen, haben Kameraden aus Schöder teilgenommen. Am Schöderer Pferdemarkt waren Kameraden tatkräftig im Einsatz. Unsere Kegeltage, haben wir schweren Herzens, wetterbedingt absagen müssen. Leider mussten wir auch zwei Kameraden, aus unseren Reihen, zu Grabe tragen. Allen ausgerückten Kameraden, sei hiermit Dank ausgesprochen!



Jubilare!

Altobmann, Ehrenobmann, Bürgermeister a.D. Josef Duscher feierte seinen 85. Geburtstag im engsten familiären Umfeld. Die Kameradschaft Schöder schließt sich den Glückwünschen an und wünscht „unserem Sepp“, noch viele gesunde Jahre, im Kreise seiner Kameraden und bedankt sich für seine jahrzehntelange Treue und seine Verdienste. Unsere geschätzte Fahnenpatin Monika Duscher feierte am 7. August 2022 ihr 80. Wiegenfest im Gasthof Hirschenwirt, wo zu Speis & Trank geladen war. Die Kameradschaft marschierte vorm „Haus Du-

scher“ auf und gratulierte mit drei Salutschüssen durch unsere Schussmeister. Monika Duscher ist seit vier Jahrzehnten unsere verlässliche Fahnenpatin der Kameradschaft Schöder, dafür gebührt ihr Dank und Anerkennung.

Allen Kameraden möchten wir auch an dieser Stelle zu Ihren Geburtstagen und Jubiläen gratulieren und uns für deren Treue und Kameradschaft bedanken. Wir wünschen allen Kameraden und unserer Fahnenpatin eine gute Gesundheit und weiterhin eine gelebte Kameradschaft.

In memoria aeterna!

Am 23. August 2022 mussten wir uns schweren Herzens von unserem guten Kameraden Johann Schrefl vlg. Kogler verabschieden und haben ihm die letzte Ehre erwiesen.

Kamerad Schrefl war fast 60 Jahre ein äußerst aktives Mitglied unserer Kameradschaft und durch seine liebenswerte, hilfsbereite und humorvolle Art bei allen Kameraden beliebt und geschätzt.

Am 22. Oktober 2022, mussten wir uns von unserem guten Kameraden Bruno Moser vlg. Pisterl verabschieden und haben ihm die letzte Ehre erwiesen.

Kamerad Moser war 66 Jahre Mitglied unserer Kameradschaft und hat uns all die Jahre in fester Treue unterstützt.

Liebe Kameraden, wir werden Euer Andenken bewahren und Euch in unseren Herzen weitertragen.



Klassentreffen Senioren

Ein besonderes Schülertreffen ging vor Kurzem in Schöder über die Bühne. „Wir haben damals mit 34 Kindern begonnen, die Schulbank in der ersten Schulstufe in Schöder zu drücken“, berichtete der Organisator Peter Schrefl anlässlich des 7. Schülertreffens der Jahrgänge 1946 bis 1948 in Schöder. Vorerst traf man sich in Zehn-Jahres-Abständen, seit 2012 im Fünf-Jahres-Rhythmus.

Das heutige eintägige Treffen wurde mit einem Gottesdienst in der renovierten Anna-Kirche in Baierdorf durchgeführt. Anschließend war im GH Hirschenwirt genug Zeit, um Jugenderinnerungen auszutauschen und aus dem Leben zu erzählen. Besonders weit war die Anreise für Werner Lintschinger, der extra aus seiner Wahlheimat Kanada angereist kam.



TUS Schöder

Fußballnachwuchs

Unsere Nachwuchskicker konnten im heurigen Jahr wieder viele Siege feiern und erbrachten großartige Leistungen. Es wird in den nächsten Jahren sicher der eine oder andere Spieler den Sprung in die Kampfmannschaft, welche zu einem Groß-

teil aus eigenen Nachwuchsspielern besteht, schaffen.

Besonders stolz sind wir auf unsere U9, die ohne Partnerverein auskommt und mit sehr viel Ehrgeiz und Spaß an den Turnieren teilnimmt. In weiteren fünf Altersstufen sind wir

in Spielgemeinschaften mit dem SVU Murau.

28 Nachwuchsspieler und 5 Nachwuchstrainer sind für unseren Verein im Einsatz. Alle Teams freuen sich, wenn sich noch Mädels und Jungs dazugesellen.

Bei Interesse bitte bei Peter Stoff unter 0664/5116384 melden oder einen Trainer bzw. ein Vorstandsmitglied kontaktieren.



Vereineschnuppern

Beim Vereineschnuppern, das bereits seit 2019 ein wertvoller Bestandteil unserer Gemeinde geworden ist, war es den Kindern auch im heurigen Sommer wieder möglich aktive und spaßige Stunden zu verbringen. Dank der ARGE Flexible Hilfen Murau und den ehrenamtlich Mitwirkenden der Turn- und Sportunion sowie vieler anderer teilnehmender Vereine konnte den Kindern das örtliche Vereinsleben nähergebracht werden.

Einweihung Kabinen

Einweihung TUS Kabinen am Samstag 24.06.2023

(Programm folgt)

Veranstaltungen

Im Juli 2022 fand das 35. Vereineturnier statt. Sieben Mannschaften kämpften um den Turniersieg. Nach vielen spannenden Begegnungen sicherte sich diesen schließlich der FC-Neuwirt. Nach zweijähriger Pause findet am 30. Dezember 2022 wieder die Silvester Warm-Up Party in der Reithalle Schöder statt. Bevor die Jugend am Abend in der Disco feiert, kann man sich bereits ab dem späteren

Nachmittag mit regionalen Köstlichkeiten auf den Jahreswechsel einstimmen - Details dazu folgen. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren, Helfern und der Gemeinde Schöder, die es ermöglichen den Trainings- und Spielbetrieb für die Kampfmannschaft und Nachwuchsmannschaften auch unter den steigenden Kosten aufrecht zu erhalten.

TUS Kabinenneubau

Der TUS Kabinenneubau ist bereits so weit fortgeschritten, dass derzeit die Installationsarbeiten durchgeführt werden. Der Obmann, Andreas Mayerhofer, und der

gesamte Vorstand der Turn- und Sportunion bedanken sich sehr herzlich bei den zahlreichen freiwilligen Helfern, die bereits über 2100 Stunden in ehrenamtlicher Arbeit ge-

leistet haben. Wir bitten weiterhin um eure Unterstützung und sind über jede helfende Hand dankbar! Die Fertigstellung des Neubaus ist für Mitte des Jahres 2023 geplant. Wir

freuen uns darauf dieses Ereignis gemeinsam mit euch zu feiern. Nähere Informationen darüber folgen.



Kampfmannschaft

Nach den coronabedingten Meisterschaftsabbrüchen in den Jahren 2020 und 2021 konnte unsere junge Mannschaft die Saison 2021/2022 am 9. Tabellenrang abschlie-

ßen. Mit Trainer Norbert Würger liegt die Kampfmannschaft aktuell am 3. Tabellenplatz. Die Bilanz mit je fünf Siegen und fünf Unentschieden bei nur einer Niederlage

kann sich durchaus sehen lassen. Die Vorbereitungen für die zweite Saisonhälfte laufen bereits auf Hochtouren. Sechs Aufbauspiele und ein dreitägiges Trainingslager in der Un-

tersteiermark sollen die Jungs bis zum Rückrundenbeginn am 01. April 2023 in Form bringen.



SC Schöderberg

Ein ereignisreiches Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Im März fand wieder das traditionelle Preisschnapsen beim Hirschenwirt statt. Zu Ostern leuchtete das Kreuz während der Auferstehungsfeier in den Ort herunter und danach trafen sich einige zum gemeinsamen Osterfeuer. Der Maibaum schmückte heuer wieder die Clubhütte und wurden von vielen Helfern aufgestellt. Zu Pfingsten fielen am Schöderberg nach zwei Jahren Pause wieder oft alle Neune und Christoph Siebenhofer, Lisa Bindar und Moritz Wallner kegelten sich zum Sieg in ihren Klassen. Beim

Vereineturnier musste sich der Schiclub nur im Finale knapp geschlagen geben und erreichte den ausgezeichneten 2. Platz. Auch beim Vereineschnuppen der Flexiblen Hilfen nahmen viele Kinder an der erlebnisreichen Wanderung von Schöder bis zur SC-Hütte teil. Bei Sturm, Maroni, Kegeln und einem lustigen Spiel wurde der Maibaum um geschnitten und dem Sieger Herbert Grießer übergeben.

Aber nicht nur schöne und lustige Stunden haben wir gemeinsam verbracht, denn wir mussten uns auch von unserem langjährigen Mitglied, Spitzenkoch und Gönner

Helmut Schurl verabschieden, der leider viel zu früh von uns gegangen ist. Wir werden ihn und die vielen schönen Erlebnisse bei seiner Hütte immer in guter und dankbarer Erinnerung behalten. Mit dem Preiswatten und unserer Jahreshauptversammlung

werden wir unser Vereinsjahr ausklingen lassen und freuen uns auf viele gut besuchten Veranstaltungen im Jahr 2023.



Reitergruppe

Das Jahr 2022 war aufregend und voller guter Ergebnisse für die Reitergruppe Schöder. Das Highlight des Jahres war wohl unser jährliches Reitturnier, welches vom 11.-12. Juni auf der Reitsportanlage Schöder stattfand. An beiden Tagen waren nicht nur viele aktiven ReiterInnen am Start, sondern wir durften auch viele Besucher und Zuseher willkommen heißen.

Besonders gut besucht war auch heuer wieder unser Herbstritt von 01.-02.10. Die Route ging dieses Jahr von der Reithalle Schöder auf den Freiberg, wo wir auch die erste Station hatten und von Familie Lick verköstigt wurden. Anschließend ging es quer über die Berge zu unserem Ziel den Landgasthof Jagawirt. Viele Reiter und Begleiter waren dabei und amüsierten sich hervorragend.

Natürlich waren auch unsere ambitionierten Turnierreiter wieder ordentlich unterwegs und konnten zahlreiche sehr gute Erfolge feiern:

Die Warmblutmannschaft der RG Schöder konnte sich den Vizelandesmeister Titel sichern und Obfrau Sarah Feichtner wurde Vize Landes-

meisterin. Auch die Haflingermannschaft erreichte bei der Landesmeisterschaft den 2. Platz.

Unsere Obfrau Sarah Feichtner erreichte in der Vielseitigkeit, als auch im Springen gute Erfolge. Sarah feierte immer mehr Erfolge auf der internationalen Bühne, wo ein 4. Platz in der CCI2* in Tschechien das Highlight war.

Anna Bischof feierte tolle Erfolge mit Ihrer 'Ontaria'. So drehte Sie tolle Runden in der Vielseitigkeit CCI3* und wurde in Palmanova 5. Auch mit Ihren Nachwuchspferden erritt sie gute Ergebnisse.

Rebecca Gerold war dieses Jahr schon auf sehr vielen Turnieren unterwegs. In Ungarn erreichte Sie in der CCI4* den 1. Platz und in Italien wurde sie 3. Auch mit Ihren anderen Pferden war sie mehrfach siegreich.

Lisa Fritz und Nicole Daros konnten mit Ihren Haflingern tolle Ergebnisse in Springen bis 115 cm erreichen.

Besonders freut uns auch die Leistungen unserer jüngsten Mitglieder. Valerie und Lilly Hollerer könnten immer mehr



Turniererfahrung sammeln und tolle Erfolge mit nach Hause bringen.

Auch diesen Winter steht wieder einiges auf dem Programm. Viele Kurse mit Staatlich geprüften Reitlehrern (nähere Infos bitte bei Sarah Feichtner) und am 26. Dezem-

ber unser Stefaniritt.

Wir wünschen allen Reitern und Fahrern der RG Schöder noch viel Glück und Erfolge bei den im Herbst noch bevorstehenden Turnieren!



Stammtisch Neuwirt

Rückblick 2022

Das heurige Vereinsjahr des Stammtisch FC-Neuwirt startete mit einem Familien-Eisschießen im Februar auf der Baierdorfer Eisbahn (Las Vegas). Hier duellierten sich die Mitglieder mit ihren Familien.

Nach der Auferstehungsfeier am Karsamstag veranstalteten wir unser traditionelles Osterfeuer. Der perfekte Ort dafür war das Rückhaltebecken in Baierdorf. Auch heuer kann die Bevölkerung der Gemeinde Schöder wieder geeignetes Material direkt unter dem Grünschnittplatz in Baierdorf abladen.

Am 30.04. stand wie jedes Jahr das Maibaumaufstellen auf dem Programm. Ein herzlicher Dank gebührt unserem Mitglied Brunner Josef für die Spende des Maibaumes aus seinem eigenen Waldbestand. Durch die Mithilfe von zahlreichen starken Personen konnte der Maibaum traditionell, also ohne technische Hilfestellung, aufgestellt werden. Beim Vereinturnier der TUS Schöder konnten wir heuer 2 Mannschaften vom Stammtisch stellen und den Sieg vom

Vorjahr verteidigen. Am Wochenende beim Baierdorfer Annasonntag veranstaltete der FC das Preiskegeln beim Gasthof Neuwirt. Im Anschluss an das Kegeln wurde dann der Maibaum gefällt und dieser war der Gewinn bei

einem Schätzspiel. Nächstes Jahr (2023) wird der Stammtisch FC-Neuwirt wieder mehrere Veranstaltungen austragen und freut sich über regen Besuch bzw. Teilnahme.



Tennis

30 Jahre Tennisverein Schöder

Es ist sehr erfreulich wenn ein lebendiger und auf solider Basis stehender Verein sein 30-jähriges Bestandsjubiläum feiern kann. Sowohl das sportliche als auch das gesellige Vereinsleben funktioniert ausgezeichnet und die Begeisterung der Vereinsjugend für unseren schönen Sport gibt Zuversicht für die Zukunft. Im Jahr 2022 konnten alle Veranstaltungen wie geplant durchgeführt werden:

Tenniscamp in Kroatien mit 18 Teilnehmern, Kinderkurs

mit 23 Teilnehmern , Erwachsenenkurs mit 23 Teilnehmern, 2 Vereineschnuppertage mit je 13 Teilnehmern, Teilnahme am Hobbycup (2. Platz hinter dem TV Ranten)

Am 4. September wurde eine Feier zum 30-jährigen Bestandsjubiläum ausgerichtet und es fanden die Finalsiege der Vereinsmeisterschaft statt.

Bei den Damen setzte sich Sarah Jessner gegen Petra Mürzl durch.

Den Vereinsmeistertitel bei



den Herren erkämpfte sich Christoph Marak nach einem spannenden Spiel gegen Rudi Mürzl.

Besonders erfreulich war auch

das Zustandekommen eines Jugendbewerbes. Hier siegte im Finale Julian Köck vor Konstantin Mürzl.

Vereineschnuppern

...und bei welchem Verein sind wir morgen?

Eine oft gestellte Frage der Kinder, während des Vereineschnupperns der ARGE Flexible Hilfen Murau. Ein kostenloses Ferienprogramm, das heuer wieder im August gemeinsam mit acht örtlichen Vereinen stattfand. Wir blicken auf ein tolles Projekt zurück, welches mit knapp 50 teilnehmenden Kindern großen Anklang fand!

Ein DANKE für das freiwillige Engagement und für die lustigen und abwechslungsreichen Vormittage. Wir sind uns sicher, dass die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen noch lange anhalten wird und sich der ein oder andere Verein über neue Mitglieder freuen darf.



Über drei Wochen hinweg hatten die Kinder der Gemeinde die Möglichkeit, Vereinsluft zu schnuppern. Sie konnten die Tätigkeiten des MV Edelweiß, des SC-Schöderberg, der Landjugend, des BSC Sölkpass, der Reitergruppe, des Tennisvereines, der TUS und der FF-Schöder aktiv kennenlernen.

Wir, die Flexiblen Hilfen Murau, bedanken uns bei den teilnehmenden Vereinen, die sich mit viel Herz, Offenheit und Flexibilität immer wieder bereiterklären mitzumachen und spannende Programme für die Kinder gestalteten.



Theatergruppe Schöder

Die Theatergruppe Schöder kann mit Freude verkünden, dass wir diesen Winter wieder für euch auf der Bühne stehen werden. Unser diesjähriges Theaterstück heißt „Suche Mann für meine bessere Hälfte“, die genauen Spieltermine findet ihr in der Gemeinde App.

Volksschule Schöder

Reise in die Vergangenheit

Zum Ausklang unseres letzten Schuljahres mit dem Schwerpunktthema „Kultur & Brauchtum“ machten wir im Juni einen Ausflug zu den Burgen Finstergrün und Mauterndorf. Die Fahrt

mit der Muraltbahn und die Führungen durch die Burgen waren für alle ein besonderes Erlebnis, viele Sagen und Geschichten begleiteten uns auf unserer Reise in die Vergangenheit.



Galerie am Schöderberg

Zu Schulschluss durften wir im Rahmen des Wandertages die „Galerie am Schöderberg“ besuchen, erbaut und liebevoll gestaltet von Walter Tockner. Dieser wunderbare Ort der Begegnung mit eindrucksvollen Kunstwerken

und der besondere Blick auf die kleinen Kostbarkeiten unserer schönen Natur und der Schöpfung, machten unseren Wandertag zu einem nachhaltigen Erlebnis!

Tradition & Volkskultur

In Zusammenarbeit mit dem Volksliedwerk wurden mit Frau Sabine Schlick alte Lieder und Tänze erarbeitet. Traditionelle Volkstänze mit Luis und Peter Brunner wurden für unser Maibaumfest geprobt. Ein Stimmungsvolles Maifest mit Maibaumaufstellen in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten bildete den Abschluss unseres Brauchtums-Jahres.

Spiel & Sport

In Zusammenarbeit mit dem Bewegungsland Steiermark wurden zusätzliche lustbetonte und bewegungsfördernde Sporteinheiten mit Eva-Maria Brunner abgehalten.

60 Jahre Volksschule

Die Volksschule Schöder besteht nun seit mehr als einem halben Jahrhundert, seit 60 Jahren....eine Zeitspanne, die sich unsere jungen Schülerinnen und Schüler fast gar nicht vorstellen können. In der Zeit von 1960-1962 war die Gemeinde aufgrund hoher Schülerzahlen und wegen des unzureichenden baulichen Zustandes des alten Gebäudes am Küschallplatz zum Handeln gezwungen. Eine neue Schule musste gebaut werden! Unter Bgm. Bartholomäus Bischof erfolgte schließlich im Jahr 1960 der Spatenstich zum Schulhausneubau auf dem „Färbergrund“. Die gesamte Bevölkerung von Schöder beteiligte sich in irgendeiner Form am Bau der Schule, sodass sie am 2. Dezember 1962 feierlich eröffnet werden konnte. „Mit Freude

zogen Schüler und Lehrer an diesem Tag feierlich hinab“ stand in einem Zeitungsartikel zu lesen.

Die Schule wurde als schönste Landschule der Steiermark bezeichnet, besitzt sie doch ein wunderbares Sgraffito von Prof. Osterieder an der Südseite, das den Jahreslauf darstellt. In der vorbildlich geführten Chronik steht zu lesen, dass der damalige Ortspfarrer Klement Moder zu diesen Bildern ein launiges Gedicht verfasste, das auch bei der Feier von Kindern aufgesagt wurde.

In den vergangenen 60 Jahren erfolgten viele Renovierungsarbeiten an unserer Schule, weitere bauliche Maßnahmen sind in nächster Zeit geplant. Herzlichen Dank an dieser Stelle der Gemeinde unter den Bürgermeistern Mürzl, Gruber, Duscher, Prieling sowie

allen Gemeinderäten und den umsichtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Unterstützung und das offene Ohr für die verschiedensten Anliegen unserer Schule.

Als besondere Ehrengäste bei unserem Jubiläumsfest konnten wir die langjährigen Direktorinnen Frau Helene Staudigl und Frau Beatrix Karner begrüßen, die jahrelang viel Herz und Engagement in „ihre Schule“ legten. Zahlreiche Ehrengäste, Pfarrer Mag. Gregor Szoltysek und Altpfarrer Josef Wonisch sowie ehemalige Lehrerinnen und Lehrer, im Besonderen Helmut Markel und Elsa Schrefl zeigten mit ihrem Besuch die Wertschätzung und Verbundenheit gegenüber der Volksschule Schöder.

Im Rahmen der Feier galt es auch Abschied zu nehmen von unserer bewährten, lang-

jährigen Elementarlehrerin Rita Marak, die mit Ende des Schuljahres ihren wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Wir sagen „Danke“ für ihre unermüdlichen Bemühungen rund 300 Schöderer Schülerinnen und Schülern im Laufe ihrer Lehrtätigkeit die Grundkompetenzen in Lesen, Rechnen und Schreiben zu vermitteln! Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles Liebe und Gute, vor allem viel Gesundheit!

Den Schulwartinnen Holda Siebenhofer, Maria Gütersberger und Christine Brunner sei an dieser Stelle sehr herzlich für ihren vorbildlichen Einsatz gedankt.

Fotografisch bzw. filmisch dokumentiert wurde unsere Feier von Martina Brunner, Anita Galler und Mario Lercher-danke!

Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit dem Kindergarten, mit Barbara Pürstl und Helene Zechner, ist ein wichtiger Baustein unserer Schulhauskultur. Die von der

Gemeinde finanzierte Nachmittagsbetreuung mit Brigitte Kalian (Vorgängerin Patricia Prieling) sowie die Lernbetreuung mit Anna Maria Gütersberger (Vorgängerin Heidi Rechar) sind eine wertvolle Bereicherung und wichtige Unterstützung unserer berufstätigen Eltern.

Gemeinsam mit dem Lehrerkollegium und den Schulpartnern, im Besonderen mit unseren engagierten Eltern, den Vereinen und außerschulischen Organisationen, konnten viele gesetzte Ziele erreicht sowie viele Aktionen und Projekte durchgeführt und auch schwierige Zeiten gemeinsam gemeistert werden.

Im Mittelpunkt standen und stehen unsere Schulkinder, als Symbol hat unsere Schule den Schmetterling bzw. den Regenbogen gewählt. So bunt und vielfältig wie die von Wolfgang Ostermann künstlerisch gestaltete Fassade des Schulhauses sind auch die Begabungen und Talente unserer Schülerinnen und Schüler.

Kinder in ihren unterschiedlichsten Entwicklungsphasen zu begleiten und zu unterrichten bedeutet intensive Unterrichts- und Vorbereitungszeit. Es erfüllt mit Freude, die uns

anvertrauten Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern und zu stärken, ihnen Halt zu geben und Wegbegleiter zu sein.



Wetterhahn

Ein besonderes Geburtstagsgeschenk erhielt unsere Schule von den engagierten und kreativen Eltern unserer Schülerinnen und Schüler, überreicht von den Elternvertreterinnen Marina Draschl, Sybille Bischof, Maria Luise Mürzl und Claudia Lick-danke Johann Rössler für die Montage! Ein wunderschöner Wetterhahn zeigt die Himmelsrichtungen an und ziert das Dach der Spielhütte auf dem Pausenplatz vor unserer Schule. Er symbolisiert mit den Himmelsrichtungen auch die zukünftigen Wege und Neuorientierungen unserer Schülerinnen und Schüler während und nach der Volksschulzeit!



Neues Schuljahr

Im Schuljahr 2022/23 lautet das Motto „Musik & Kunst“ mit verschiedenen Projekten und Aktivitäten und wir laden auch die örtlichen Künstler*innen und Musiker*innen ein, uns dabei zu unterstützen.



Hurra, wir fangen an!

Unsere 8 Schulanfängerinnen freuen sich auf die Schule, die Frau Lehrerin und stellen sich vor:



Alexander Wind



Emilie Aicher



Elias Schmidt



Olivia Marak



Michael Lercher



Anna Pirker



Theodor Mürzl



Timo Stummer

Lehrerinnenvorstellung

Mein Name ist Nina Hirschbeck und ich freue mich sehr, seit Herbst 2022, die 1. Klasse (1. und 2. Schulstufe) an der VS Schöder begleiten zu dürfen. Ich komme aus St. Peter am Kammerberg, bin 24 Jahre alt und durfte bereits an der VS St. Peter und an der VS Predlitz viele wertvolle Erfahrungen in diesem Beruf sammeln. Das Arbeiten mit Kindern hat mir immer schon viel Spaß bereitet und ich freue mich schon auf ein kunterbuntes Jahr, mit vielen neuen Erlebnissen und schönen Momenten.



Mein Name ist Birgit Höfferer und ich wohne seit 2018 in Teufentbach-Katsch, gemeinsam mit meinem Partner und meinem sechsjährigen Sohn. Ich freue mich sehr auf die Tätigkeit als Lehrerin in der Volksschule und die Arbeit mit den Kindern und hoffe, dass ich den Schülerinnen und Schülern Freude am Lernen und Spaß an der Schule vermitteln kann.



Mein Name ist Cherise Schäfer und ich wohne in Neumarkt in der Steiermark. Ich bin 29 Jahre alt und habe bereits schon 4 Jahre Erfahrungen als Lehrerin sammeln können. Heuer durfte ich mein zweites Jahr als Zusatzlehrerin der 2. Stufe an der VS Schöder beginnen. Ich unterrichtete außerdem die 3. und 4. Stufe in Lesen und Englisch und alle vier Schulstufen in Werken. Zusätzlich war ich noch in den Schulen Frojach-Katsch und Murau tätig. Kurzfristig bekam ich die Mitteilung, dass ich die 3. Klasse in Murau übernehmen darf.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft und ein schönes und spannendes Schuljahr!

Neues Logo für unsere Schule

Das Logo, entworfen von Cherise Schäfer, beinhaltet unsere jährlich wechselnden Schwerpunktthemen „Kultur & Brauchtum, Natur & Umwelt, Musik & Kunst, Bewegung & Sport“.



Berufspraktische Tage

Vom 16.-19. September 2022 absolvierten unsere ehemaligen Schüler*innen Manuel und Michael Petz sowie Lisa Rieberer mit großartigem Einsatz und viel Freude ihre „Berufs-Schnuppertage“ als „Lehrer und Lehrerin“ an unserer Schule.



Das Büchereiteam

Elsa Schrefl und Christine Draschl organisieren den Bücherleih und Lese-Workshops für unsere Schule!



Radfahren will gelernt sein!

Dank der fachkundigen und kompetenten Anleitung durch unsere Frau Insp. Sabine Tockner konnten nach einigen spannenden Übungseinheiten alle sieben Schüler*innen der 4. Schulstufe am 13. Oktober 2022 über die bestandene Radfahrprüfung jubeln. Überreicht wurden die Ausweise von Bgm. Rudolf Mürzl, anschließend wurden die Kinder zu einer kleinen Jause eingeladen.

Wir gratulieren zur bestandenen Radfahrprüfung: Schaffer Isabella, Aicher Christoph, Bischof Annalena, Wind Jakob, Brunner Isabella, Lick Romina, Gradner Hannah!



Räumungs- übung mit der FF

Dieser Einsatz ist eine wichtige, alljährliche Übungseinheit der FF-Schöder mit HBI Ernst Klauber um mit den Schülerinnen und Schülern das richtige Verhalten bei Brandgefahr und das sichere Verlassen des Schulhauses im Falle eines Brandes zu üben.



Vorstellungsgottes- dienst

Für unsere 13 Erstkommunionkinder im Rahmen der Adventkranzweihe am 26. November 2022 um 18:00 Uhr.

Nikolaus- sonntag

Am 4. Dezember 2022 gestaltet die 4. Schulstufe mit einem Nikolausspiel den Gottesdienst in Baierdorf mit.

Einladung zur Weihnachtsfeier der VS

Wir laden herzlich zur Weihnachtsfeier am 21.12.2022, um 18:30 Uhr, in der Mehrzweckhalle ein und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen!

Kindergarten Neues Kindergartenjahr

Mit 22 Kindern starteten wir voller Elan in das Kindergartenjahr 2022/23. Die Kinder sind wissbegierig auf alles was wir ihnen im Kindergarten bieten.

Sehr mutig sind unsere Neulinge und sie haben bereits eine Menge Spaß. Suchen und Finden- immer etwas zu tun, und für alles und jedes zu begeistern. So soll ein Start ins ein neues Jahr sein. Natürlich gibt es auch manch-

mal Tränen, der Abschied ist nicht immer leicht und die ersten sind schon ein wenig müde von all den Eindrücken, die es im Kindergarten gibt. Aber so kann es weitergehen, mit ganz viel Spaß und neugierigen Kindern.



Melissa und Hund Nala besuchen uns

Kürzlich durften die Kinder in entspannter und vertrauter Umgebung Bekanntschaft mit Hund Nala machen. Ziel dieses Besuches ist es, den Kindern Wissen über Hunde und den richtigen Umgang zu vermitteln und eine Abwechslung zum Kindergartenalltag bieten.



Wir versuchen Geschichten, Lieder, Gedichte und Bildungsmaterial so auszuwählen, dass es die Kinder anspricht und sie in ihrem Spieldrang fordert.

Gott danken

Für die Schöpfung und alle Gaben aus der Natur. „Du gibst uns die Sonne, Herr wir danken dir,“ heißt es in einem Liedtext. Lieder und Gebete unterstützen uns, Dankbarkeit zu zeigen. Rituale und das Fest des Erntedanks rufen uns in Erinnerung, was das Leben bedeutet. Die Liebe zur Natur kann helfen, sie zu schützen und zu erhalten. Wertschätzung gegenüber Lebewesen kann Staunen und Achtsamkeit hervorrufen. Gott hat uns die Schöpfung anvertraut, also sollten wir sorgsam damit umgehen.



Ein Ritual: Kindergarten"RAUSWURF"

Kindergarten"RAUSWURF"

Zu diesem Anlass versammelten wir uns mit den Eltern der SCHUKIS im Kindergarten. Symbolisch wurden die Kinder durch ein Tor in die Arme der Eltern geworfen. Ein bisschen wehmütig aber auch mit viel Vorfreude verließen die Kinder den Kindergarten. Wir

wünschen ihnen eine schöne Schulzeit und alles Gute für die Zukunft.und wir freuen uns immer über einen Besuch von den „Ehemaligen“. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern der SCHUKI's für die liebevoll gestalteten Geschenke und die guten Wünsche. Ihr habt uns eine große Freude bereitet.



Für den Ernstfall gerüstet

In der Volksschule und Kindergarten fand eine Feuerwehrrübung statt, bei der für den möglichen Ernstfall geübt wurde. Die Übung war bis ins Detail geplant und von der Feuerwehr Schöder bestens vorbereitet. Vielen Dank an die Feuerwehrmänner!



Geburtstagsfeier im Jahreskreis

Freude am Miteinander
Wissen erweitern
Kommunikationsfördernd
Wertschätzung in einer Gruppe erleben
Spielerisch Zeitbegriffe erleben
Sich am Schenken und Beschenkt werden freuen



Allerheiligenstriezel backen



Laternenfest

Wir erleben die Legende vom Hl. Martin: Religiöse Erziehung, Brauchtums- und Wertevermittlung, Teilen;



Katzenbesuch

Mit Hanah Kollau's Katzen erlebten wir einen lustigen Vormittag.



Herbstzeit

Der Herbst ist eine wunderbare Jahreszeit um draußen zu spielen:

Unser Laubhaufen lädt zum Eingraben oder zur Blätter-schlacht ein!

Die Natur ist in diesen Wochen der beste Spielplatz! Wir kosten den Herbst so richtig aus.



Turnen

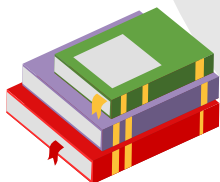
Unserer Bewegung sind keine Grenzen gesetzt: Bewegungslandschaften, Laufspiele, Rhythmikeinheiten, spezielle Turnangebote



Bücherei

Frau Mag. Regine Rauch - Höller vom Lesezentrum Steiermark führte einen Workshop für die 1. und 2. Schulstufe

"Ohne Wasser geht nichts" und "Alles über den wichtigsten Stoff der Welt" durch. Danach wurden Versuche mit Wasser gemacht und eine Minikläranlage erprobt. Die 3. und 4. Schulstufe hatte das Thema "Wahrnehmung" die Entdeckung der Welt mit anderen Sinnen - wie sehen Tiere die Welt?



Öffnungszeiten:

Die Öffnungszeiten der Bücherei Schöder:
Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr
jeden ersten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Untergeschoß der VS Schöder
Das Büchereiteam Elsa Schrefl und Christine Draschl freut sich über ihren Besuch



Die Schüler der VS Schöder besuchen einmal im Monat die Bücherei und können sich Lesestoff für Daheim aussuchen.



Nominierung vom Günstner Wasserfall

Ein Naturjuwel in der Obersteiermark durfte sich über öffentliche Aufmerksamkeit freuen: Der „Günstner Wasserfall“ war einer der drei steirischen Kandidaten für die ORF-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“. Obwohl es heuer leider nur für den 2. Platz in der Steiermark gereicht hat, sind wir sehr froh über das große mediale Interesse an unserer schönen Heimat.

Der „Günstner Wasserfall“ in der Gemeinde Krakau ist im Besitz der Familie Wedam. Die Gemeindegrenze zu Schöder liegt genau im Bereich dieses Wasserfalles, somit bemühen sich beide Gemeinden um den Erhalt dieses Naturjuwels. Einzigartiges Naturschauspiel Der Günstner Wasserfall ist mit seiner Dimension der größte Wasserfall in den Niederen Tauern, viele sagen auch, es ist der Schönste in der Region. Mit 65 Meter Fallhöhe ist er der höchste Wasserfall der Steiermark. Rund 250 bis 300 Liter Wasser stürzen in der Sekunde über die Ufersteinfelsen - zwei im Laufe der Jahrhunderte ausgeschliffene Kessel und drei imposante Kaskaden

lassen das Wasser so richtig schäumend und tosend ins Tal stürzen. Der „Schöderbach“ verlässt nach dem Wasserfall durch eine enge Klamm das Gebiet am Ende des Dorfes.

Für Besucher zugänglich gemacht

Über lange Zeit konnte man den Wasserfall nur über Leitern begehen, dies war nur schwindelfreien Personen vorbehalten. Während des 1. Weltkrieges vermorschte das Holz und wurde zudem von herabstürzenden Steinen zerstört. 1930 nahm sich der Verschönerungsverein in Schöder einer Öffnung des Wasserfalles für die Bevölkerung an und es wurde eine Stiege errichtet. Am 8. Juni 1931 konnte die Fertigstellung gefeiert werden, eine Marmortafel am Fuße des Falles erinnert daran.

Mitte der 50er Jahre wurde die Anlage ausgebessert, das Bundesheer errichtete einen neuen

Steg. Vor 18 Jahren wurde zuletzt eine Renovierung vorgenommen. Um das Naturjuwel „Günstner Wasserfall“ vor der Errichtung von E-Werken zu schützen, wurde dieser mit Bescheid vom 20. Jänner 1959 zum Naturdenkmal erklärt. Zuletzt wurde der Wasserfall im August 2017 bei einem Unwetter in Schöder und Baierdorf schwer in Mitleidenschaft getroffen. Es wurde aus Sicherheitsgründen eine vierwöchige Komplettsperre verfügt und nach umfangreichen Reparaturen wieder zur Besichtigung und Erwanderung freigegeben.

Freude über Nominierung

Die beiden Bürgermeister Gerhard Stolz (Krakau) und Rudolf Mürzl (Schöder) zeigten sich über die Nominierung für „9 Plätze – 9 Schätze“ überaus erfreut. TVB GF Peter Mayer bezeichnet die Auswahl des Wasserfall für „9 Plätze – 9 Schätze“ als "hervorragend, weil er, dank Lage, kulinarischem Angebot und einem Streichelzoo am Einstieg, besonders für Familien geeignet ist".



Sprechtage

**Notar Mag. Klaus Maier
im Gemeindeamt**



Donnerstag, 26.01.2023
Donnerstag, 23.02.2023
Donnerstag, 30.03.2023
Donnerstag, 27.04.2023
Donnerstag, 25.05.2023
Donnerstag, 29.06.2023

**jeweils von
14:00 bis 16:00 Uhr**

Um Voranmeldung bei Herrn Mag. Maier unter der Nummer 03532 2262 oder am Gemeindeamt unter der Nummer 03536 7070 oder 0664 214 55 88 wird gebeten. Damit werden mögliche Wartezeiten verhindert.

**Baumeister Ing. Edwin Galler
im Gemeindeamt**



Montag, 23.01.2023
Montag, 06.03.2023
Montag, 17.04.2023
Montag, 22.05.2023
Montag, 03.07.2023

**jeweils von
16:00 bis 17:00 Uhr**

Bitte um vorherige Terminvereinbarung direkt im Gemeindeamt unter der Nummer 03536 7070 oder 0664 214 55 88.

Termine & Veranstaltungen

*coronabedingte Änderungen jederzeit möglich

21.12.2022	18:30	VS Schöder	Weihnachtsfeier der VS Schöder in der MZH
26.12.2022	19:00	FF Schöder	Tombola beim GH Hirschenwirt
26.12.2022	ganztägig	Reitergruppe Schöder	Stephanieritt
30.12.2022	19:00	TUS Schöder	Silvester Warm Up Party in der Reithalle Schöder
02.01.2023	ganztägig	Pfarrde Schöder	Sternsingeraktion 2023
03.01.2023	Vormittag	TUS Schöder	Schikurs (Di bis Do mit ca. 10 Stunden und Abschlussrennen)
06.01.2023	20:00	Theaterrunde Schöder	Aufführung in der MZH - Suche Mann für meine bessere Hälfte!
07.01.2023	20:00	Theaterrunde Schöder	Aufführung in der MZH - Suche Mann für meine bessere Hälfte!
08.01.2023	14:00	Theaterrunde Schöder	Aufführung in der MZH - Suche Mann für meine bessere Hälfte!
14.01.2023	20:00	Theaterrunde Schöder	Aufführung in der MZH - Suche Mann für meine bessere Hälfte!
21.01.2023	10:00	TUS Schöder	Union Skirennen am Skilift Schöder
10.02.2023	Vormittag	VS Schöder	Schulschitag der VS Schöder
11.02.2023	08:00	Gemeinde Schöder	Vereineskitag der Gemeinde Schöder
18.02.2023	20:00	ÖVP Schöder	Verkehrter Ball im GH Neuwirt
19.02.2023	13:30	Gasthaus Hirschenwirt	Kindermaskenball
19.02.2023	14:00	Gasthaus Neuwirt	Kindermaskenball
20.02.2023	04:30	MV Edelweiß Schöder	Faschingrennen
21.02.2023	13:30	MV Edelweiß Schöder	Faschinghochzeit

Geburten

Wir wünschen den frisch geborenen Eltern viel Glück und Gesundheit für ihren Nachwuchs!



Lina Tockner
* 10.09.2022



Lea Würger
* 14.11.2022

Eheschließungen

Renate Summer & Andreas Roßmann
*30.07.2022

Caroline Pracher & Marco Benno Sunk
*22.09.2022

Todesfälle

Johann Schrefl +18.08.2022
Anna Maria Lechner +13.09.2022
Bruno Moser +17.10.2022
Hubert Stückelberger +05.11.2022

Rosi Siebenhofer +18.11.2022
Elfriede Schurl +29.11.2022
Roswitha Klauber +30.11.2022
Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.